



Haushalt 2024: Antrag auf Fortführung des Projekts "Wohnen für Alle" und damit die Gewährung eines Kreiszuschusses für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

VO/2023/316 öffentlich <i>FB 4 Soziales, Arbeit und Gesundheit</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 14.09.2023 Ansprechpartner/in: Holm, Sigrid Bearbeiter/in: Katrin Schliszio

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
21.09.2023	Sozial- und Gesundheitsausschuss (Beratung)	Ö
09.11.2023	Sozial- und Gesundheitsausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Entfällt

Sachverhalt

Der beigefügte Antrag der Brücke Rendsburg-Eckernförde e. V. vom 08.09.2023 auf Fortführung des Projektes „Wohnen für Alle“ und damit die Gewährung eines Kreiszuschusses für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 wird nach Rücksprache mit der Vorsitzenden dem Sozial- und Gesundheitsausschuss für die Sitzung am 21.09.2023 zur Kenntnisnahme und Beratung übermittelt. Eine abschließende Abstimmung über den Kreiszuschuss für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 kann erst in der Haushaltssitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 09.11.2023 erfolgen. Der Sachverhalt ergibt sich aus dem beigefügten Antrag.

Relevanz für den Klimaschutz

Entfällt

Finanzielle Auswirkungen

2024: 10.000,-- Euro

2025: 15.000,-- Euro

Anlage/n:

1	Antrag auf Fortführung des Projekts Wohnen für Alle und Gewährung eines Kreiszuschusses
---	---



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V. • Ahlmannstr. 2a • 24768 Rendsburg

Kreis Rendsburg-Eckernförde

Frau Sigrid Holm
Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg

Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V.

Ahlmannstr. 2a | 24768 Rendsburg

Telefon 04331 13 23-0

Fax 04331 13 23-65

E-Mail christoph.seese@bruecke.org

08.09.2023

Antrag auf Fortführung des Projektes „Wohnen für Alle“ und damit die Gewährung eines Kreiszuschusses für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

Sehr geehrte Frau Holm,

mit diesem Schreiben stellt die Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V. einen Antrag auf Fortführung des Projektes „Wohnen für Alle“, gemäß des ursprünglich mit dem Konzept eingereichten Kostenplanes.

Die darin genannten Kosten in Höhe von 186.608,00 € für das Jahr 2024 und 242.933,76 € für das Jahr 2025 bitten wir auf Grund des positiven Anlaufs des Projektes im Jahr 2023 zu bewilligen.

Die praktische Erfahrung der ersten Monate des Projektes haben gezeigt, dass häufig eine Renovierung des akquirierten Wohnraumes durch die neuen Mieter zu leisten ist. Diese sind aber finanziell häufig dazu nicht in der Lage. Daher bitte wir ergänzend um die Aufnahme weiterer wohnraumbezogener Sachkosten in Höhe von 10.000 € für das Jahr 2024 und 15.000 € für das Jahr 2025. Sodass sich die ursprünglich berechneten Budgets um diese Kosten erhöhen würden.

Die Mittel im Haushaltsjahr 2023 werden aller Voraussicht nach nicht gänzlich ausgeschöpft. Nach Erstellung des Verwendungsnachweises werden wir die nicht verbrauchten Mittel zurückzahlen.

In der Anlage finden Sie den Sachbericht für das Jahr 2023.

Mit freundlichen Grüßen,

Christoph Seese
Geschäftsführer